

Bewahre dein Herz – den in ihm ist die Quelle des Lebens

Sprüche 4,23

Unser Herz bestimmt unser Leben! Liebe und Glaube, die stärksten Kräfte des Lebens, sind Dinge des Herzens. Auch Ehrfurcht, Ausdauer, Barmherzigkeit, Haß, Verzagtheit u. v. a. sind Qualitäten des Herzens. Wenn wir das verstehen, welche zentrale Rolle unser Herz in unserem Leben spielt, werden wir beten: Herr, lehre mich, mein Herz zu bewahren.

Machen wir Schluß mit den trügerischen Haltungen, die uns nur Niederlagen bringen, mit den Lebenslügen, mit denen wir anderen oder dem Schicksal die Schuld für unser Unglück geben! Wir haben Verantwortung für den Zustand unseres Herzens! Wir können es beeinflussen!

Neige mein Herz zu deinen Zeugnissen und nicht zum Gewinn! (Psalm 119,36)

Ich habe mein Herz geneigt, deine Ordnungen zu tun. Für ewig ist der Lohn! (Psalm 119,112)

Mit dem Herzen glaubt man, liebt man! Glaube und Liebe sind die wichtigsten Kräfte im Leben! Deshalb ist es wichtig, unser Herz zu behüten.

Gott sucht ungeteilte Herzen:

Denn des Herrn Augen durchlaufen die ganze Erde, um denen treu beizustehen, deren Herz ungeteilt auf ihn gerichtet ist. (2. Chronik 16,9; 1. Chronik 28,9; 2. Chronik 25,2; 2. Chronik 19,9)

Ich bin der Herr, dein Gott, du sollst keine anderen Götter haben neben mir! (Matthäus 22,37)

... mit ganzem Herzen ... (Markus 7,6)

Hesekiel 6,9: ... dann werden eure Entkommenen unter den Nationen, wohin sie gefangen weggeführt wurden, sich an mich erinnern, der ich ihr hurerisches Herz zerbrochen habe, das von mir abgewichen ist, und ihre Augen, die ihren Götzen nachhurten. Und sie werden über sich selbst Ekel empfinden wegen der bösen Taten, die sie begangen haben nach allen ihren Greueln.

Hier einige zerstörerische Haltungen, die uns ein unglückliches Leben bereiten werden, und auf die wir eine Antwort haben müssen:

Minderwertigkeit, Angst, Hoffnungslosigkeit, Trauer, Selbstmitleid

Neid, Eifersucht (Bsp. Saul!), Bitterkeit, Rache

Rebellion und Stolz, Selbstvertrauen, Leichtsinn

... und du dann nicht in deinem Herzen sagst: Meine Kraft und die Stärke meiner Hand hat mir dieses Vermögen verschafft! (5. Mose 8,14+17)

Obadja 1,3: Der Übermut deines Herzens hat dich betrogen, dich, der in den Schlupfwinkeln der Felsen wohnt, in der Höhe seinen Sitz hat und in seinem Herzen spricht: Wer wird mich zur Erde hinabstürzen?

Der Segen des Herrn kann uns überheblich machen, wenn wir ihn auf unsere Fähigkeiten zurückführen. An Gottes Ehre dürfen wir uns niemals vergreifen! (Jesaja 48,8; Maleachi 2,2; Psalm 62,10)

König Usija: Und sein Name ging aus bis in die Ferne. Denn wunderbar wurde ihm geholfen, bis er sehr mächtig war. Und als er mächtig geworden war, wurde sein Herz hochmütig, bis er verderblich handelte. Und er handelte treulos gegen den Herrn, seinen Gott, und drang in den Tempel des Herrn ein, um auf dem Räucheraltar zu räuchern. (2. Chronik 26,15 b+16)

Die Zeit nach dem Sieg kann gefährlich werden! (Lukas 17,7-10; Johannes 5,44)

Vor dem Sturz will das Herz des Mannes hoch hinaus, aber der Ehre geht Demut voraus. (Sprüche 18,12; Daniel 5,20-23; Sprüche 22,17; 23,12; 23,17; 23,19)

Wir suchen die Ehre, die von Gott kommt und leben nicht in Menschengefälligkeit. (Galater 1,10)

Sprüche 7,25: Laß dein Herz nicht abschweifen zu ihren Wegen!

Hiob 31,1: Einen Bund habe ich mit meinen Augen geschlossen. Wie hätte ich da auf eine Jungfrau lüstern blicken sollen?

Psalm 119,37: Wende meine Augen davon ab, das Eitle zu betrachten. Belebe mich auf deinen Wegen!

Selbstsucht

Hütet euch aber, daß eure Herzen nicht etwa beschwert werden durch Völlerei und Trunkenheit und Lebenssorgen und jener Tag plötzlich über euch hereinbricht. (Lukas 21,34)

... daß dann nicht dein Herz sich erhebt und du den Herrn, deinen Gott, vergißt, der dich aus dem Land Ägypten, aus dem Sklavenhaus, herausführte. Hütet euch, daß euer Herz sich ja nicht betören läßt und ihr abweicht und andern Göttern dient und euch vor ihnen niederwerft. (5. Mose 11,16).

Matthäus 13,21: Er hat aber keine Wurzel in sich, sondern ist nur ein Mensch des Augenblicks; und wenn Drangsal entsteht oder Verfolgung um des Wortes willen, nimmt er sogleich Anstoß. Der Mensch des Augenblicks hat keine Ziele in seinem Leben, sucht nur den momentanen Genuß.

Er ist deshalb nicht ausdauernd und leidensbereit.

Ganz das Gegenteil davon ist unser Herr:

... indem wir hinschauen auf Jesus, den Anfänger und Vollender des Glaubens, der um der vor ihm liegenden Freude willen die Schande nicht achtete und das Kreuz erduldet und sich gesetzt hat zur Rechten des Thrones Gottes. Hebräer 12,2

Lernt Klugheit, ihr Einfältigen, und ihr Toren, bringt euer Herz zur Einsicht! (Sprüche 8,5)

Und er sprach zu ihnen: O ihr Unverständigen und trägen Herzens, zu glauben an alles, was die Propheten geredet haben! (Lukas 24,25)

Träge Herzen können nicht glauben!

Glücklich der Mensch, der beständig in der Gottesfurcht bleibt! Wer aber sein Herz verhärtet, wird ins Unglück fallen. (Sprüche 28,14)

Wer darf sagen: Ich habe mein Herz rein gehalten, ich bin rein von meiner Sünde? (Sprüche 20,9) Psalm 78,8: Damit sie nicht würden wie ihre Väter, ein widersetzliches und widerspenstiges Geschlecht, ein Geschlecht, dessen Herz nicht fest war und dessen Geist nicht treu war gegen Gott.

Wie können wir den Zustand unseres Herzens verändern?

Die Verse vor und nach dieser Aussage in Sprüche 4,23 geben uns wichtige Antworten:

Intensiver Umgang mit dem Wort, aber nicht wie die Schriftgelehrten (Johannes 5,38-44)

Sünde der Ehrsucht hielt sie ab vom Herrn. Wir suchen ein Studium des Wortes, das zu Antworten in unseren Gebeten wird. (Psalm 119,9-11)

Bring her zur Zucht dein Herz, und deine Ohren zu den Worten der Erkenntnis! <i>(Sprüche 23,12) Psalm 112,1; 7-8; 5. Mose 17,18-20; Hebräer 4,12; Sprüche 2,2; 2,10; 3,1; 4,4; 8,5; 15,14 Psalm 19,8; 37,31

Die Warnungen aus Gottes Wort ernst nehmen, Bsp. Ehebruch (Sprüche Kapitel 2 und 5)

Psalm 19,9-11

Die Falschheit unseres Mundes abtun, auf die Augen achten:

Laß weichen von dir die Falschheit des Mundes, und die Verdrehtheit der Lippen entferne von dir! (Sprüche 4,24) Jakobus 1,26: Zunge nicht zügeln = sein Herz betrügen (1,22-25)

Minderwertigkeit, Mißtrauen, Menschenfurcht nicht am Leben erhalten

Laß deine Augen geradeaus blicken und deine Blicke gerade vor dich gehen! (Sprüche 4:25)

Gib acht auf die Bahn deines Fußes, und alle deine Wege seien geordnet! (Sprüche 4:26) Epheser 5,15: Seht nun genau zu, wie ihr wandelt.

Weitere Schritte: Gebet der Hingabe

(1. Könige 3,9)

Wer Dank opfert, verherrlicht mich und bahnt einen Weg; ihn werde ich das Heil Gottes sehen lassen. (Psalm 50,23)

Glücklich ist der Mensch, dessen Stärke in dir ist, in dessen Herz gebahnte Wege sind! Psalm 84,4-8
Psalm 7,9; 17,3; 19,14; 26,2; 51,10; 51,17; 34,18; Psalm 86,11

Gott prüft unser Herz: 5. Mose 8,2: Und du sollst an den ganzen Weg denken, den der HERR, dein Gott, dich diese vierzig Jahre in der Wüste hat wandern lassen, um dich zu demütigen, um dich zu prüfen und um zu erkennen, was in deinem Herzen ist, ob du seine Gebote halten würdest oder nicht. 5. Mose 13,4: Dann sollst du nicht auf die Worte dieses Propheten hören oder auf den, der die Träume hat. Denn der Herr, euer Gott, prüft euch, um zu erkennen, ob ihr den Herrn, euren Gott, mit eurem ganzen Herzen und mit eurer ganzen Seele liebt.

1. Chronik 28,9: Und du, mein Sohn Salomo, erkenne den Gott deines Vaters und diene ihm mit ungeteiltem Herzen und mit williger Seele! Denn der Herr erforscht alle Herzen, und alles Streben der Gedanken kennt er. Wenn du ihn suchst, wird er sich von dir finden lassen; wenn du ihn aber verläßt, wird er dich verwerfen für ewig.

1. Chronik 29,17: Ich habe erkannt, mein Gott, daß du das Herz prüfst, und an Aufrichtigkeit hast du Gefallen. Ich nun, in Aufrichtigkeit meines Herzens habe ich das alles bereitwillig gegeben; und ich habe jetzt mit Freuden gesehen, daß auch dein Volk, das sich hier befindet, dir bereitwillig gegeben hat.

2. Chronik 32,31: So war es auch bei den Gesandten der Obersten von Babel, die zu ihm gesandt hatten, um nach dem Wunderzeichen zu fragen, das im Land geschehen war. Da ließ Gott ihn allein, um ihn zu prüfen, damit er alles erkannte, was in seinem Herzen war.

Psalm 7,9: Ein Ende nehme die Bosheit der Gottlosen, aber dem Gerechten gib Bestand, der du Herzen und Nieren prüfst, gerechter Gott.

Psalm 17,3: Du hast mein Herz geprüft, hast mich des Nachts durchforscht; du hast mich geläutert - nichts findest du. Ich habe überlegt: nichts wird meinem Mund entschlüpfen.

Psalm 26,2: Erprobe mich, HERR, und prüfe mich; läutere meine Nieren und mein Herz.

Psalm 139,23: Erforsche mich, Gott, und erkenne mein Herz. Prüfe mich und erkenne meine Gedanken.

Sprüche 17,3: Der Schmelztiegel für das Silber und der Ofen für das Gold; aber ein Prüfer der Herzen ist der Herr.

Jeremia 11,20: Aber du, Herr der Heerscharen, der du gerecht richtest, Nieren und Herz prüfst, laß mich deine Rache an ihnen sehen.

Jeremia 12,3: Du aber, Herr, du kennst mich, du siehst mich und prüfst mein Herz, wie es zu dir steht. Reiß sie fort wie Schafe zur Schlachtung und weihe sie für den Tag des Abschlachtens.

Sprüche 21,2: Jeder Weg eines Mannes ist gerade in seinen Augen, aber der die Herzen prüft, ist der Herr.

Jeremia 17,10: Ich, der Herr, bin es, der das Herz erforscht und die Nieren prüft, und zwar um einem jeden zu geben nach seinen Wegen, nach der Frucht seiner Taten.

Jeremia 20,12: Und du, Herr der Heerscharen, der du den Gerechten prüfst, Nieren und Herz siehst, laß mich deine Rache an ihnen sehen.

1. Thessalonicher 2,4: ... sondern wie wir von Gott tauglich befunden worden sind, mit dem Evangelium betraut zu werden, so reden wir, nicht um Menschen zu gefallen, sondern Gott, der unsere Herzen prüft.

Psalm 7,9: Ein Ende nehme die Bosheit der Gottlosen, aber dem Gerechten gib Bestand, der du Herzen und Nieren prüfst, gerechter Gott. </i

Psalm 17,3: Du hast mein Herz geprüft, hast mich des Nachts durchforscht; du hast mich geläutert - nichts findest du. Ich habe überlegt: nichts wird meinem Mund entschlüpfen.

Psalm 19,14: Laß die Reden meines Mundes und das Sinnen meines Herzens wohlgefällig vor dir sein, Herr, mein Fels und mein Erlöser.

Psalm 26,2: Erprobe mich, Herr, und prüfe mich; läutere meine Nieren und mein Herz.

Psalm 51,10: Erschaffe mir, Gott, ein reines Herz, und erneuere in mir einen festen Geist.

Psalm 51,17: Die Opfer Gottes sind ein zerbrochener Geist; ein zerbrochenes und zerschlagenes Herz wirst du, Gott, nicht verachten.

Psalm 34,18: Nahe ist der Herr denen, die zerbrochenen Herzens sind, und die zerschlagenen Geistes sind, rettet er.

Man kann alle 3 Sicherheitsmaßnahmen eingebaut haben und doch in Verführung fallen, weil die letzte Schutzmaßnahme fehlt!

Festhalten an der Gemeinschaft der Heiligen, d. h. bereit und offen sein für Korrektur, Ermahnung

Wir können nicht allein, sondern nur in der Gemeinschaft mit dem Herrn auf uns aufpassen!

Sprüche 5,12-14: Ein stolzes Herz verschmäht die Weisung, achtet nicht auf die Stimme der Lehrer, Fall mitten in der Gemeinde... sondern ermuntert einander jeden Tag, solange es "heute" heißt, damit niemand von euch verhärtet werde durch Betrug der Sünde. (Hebräer 3,13)

Hebräer 3,8.15; 4,7 ... und laßt uns aufeinander achthaben, um uns zur Liebe und zu guten Werken anzureizen. (Hebräer 10,24)

2. Korinther 13,11 Brüder, wenn auch ein Mensch von einem Fehltritt übereilt wird, so bringt ihr, die Geistlichen, einen solchen im Geist der Sanftmut wieder zurecht. Und dabei gib auf dich selbst acht, daß nicht auch du versucht wirst! (Galater 6,1)

Einheit - wichtiger Schlüssel zum Sieg, Bsp. Achan

Philipper 1,27-28; Römer 15,4-7